

AMTSBLATT

Fürstenberg/Havel, 4. April 2026



Nummer 4 | Woche 14



Fotos: ?????????

10 Jahre Rotes Sofa
in Himmelpfort

SEITE 3

Jahreshauptversammlungen
der Fürstenberger Feuerwehren

SEITE 4

— Amtliche Bekanntmachungen —

Inhaltsverzeichnis

- Widmungsverfügung AugustastraßeSeite 2
- Kommunaler Wohnungswirtschaftsbetrieb der Stadt Fürstenberg/Havel –
Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2026Seite 2

Anlage

DS-Nr.: 4/2026

Widmungsverfügung

Nach § 6 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) vom 28. Juli 2009, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg (GVBL.Bbg.) Teil I/09, [Nr. 15], S.358 zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 6 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 10], S.79) erhält nachstehende Verkehrsfläche die Eigenschaft einer öffentlichen Straße und wird der Allgemeinheit für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung gestellt:

Lagebezeichnung:

Über das im Grundbuch von Fürstenberg/Havel, Grundbuchblatt 2574 eingetragene Flurstück 241 der Flur 19 und eine Teilfläche des im Grundbuch von Fürstenberg/Havel, Grundbuchblatt 2574 eingetragene Grundstück 224/1 der Flur 19 der Gemarkung Fürstenberg/Havel erfolgt die Anbindung von der öffentlichen Augustastraße zu den Flurstücken 224/3 und 367 der Flur 19 der Gemarkung Fürstenberg/Havel. Die Flächen der Anbindung sind in der Anlage gelb markiert.

Straßenname:

„Augustastraße“

Festsetzungen

1. Klassifizierung:

Die vorstehende Straße ist eine sonstige öffentliche Straße gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 4 BbgStrG.

2. Funktion:

Die Verkehrsfläche erhält die Funktion einer sonstigen öffentlichen Straße. Hierunter fallen alle Straßen, die dem öffentlichen Verkehr dienen, soweit sie keiner anderen Straßengruppe zugeordnet sind. Die nachstehend bezeichnete Verkehrsfläche wird als öffentliche Straße mit der Zweckbestimmung „Anliegerweg“ gewidmet.

3. Träger der Straßenbaulast:

Die Stadt Fürstenberg/Havel ist nach § 9a BbgStrG Träger der Straßenbaulast.

4. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, gerechnet vom Tage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung an, Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Fürstenberg/Havel, Markt 1, 16798 Fürstenberg/Havel einzulegen.

Fürstenberg/Havel, den 12.03.2026

i.V. Philipp

Philipp
Bürgermeister

Hanna Friedrich

Friedrich
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Fürstenberg/Havel

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Gemeindevertretung durch Beschluss vom 12.03.2026 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 festgestellt:

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan	€
die Erträge	2.039.900,00
die Aufwendungen	2.689.800,00
der Jahresgewinn	0,00
der Jahresverlust	649.900,00
1.2 im Finanzplan	
Mittelzufluss/Mittelabfluss	
aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-177.000,00
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-245.000,00
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-269.200,00

2. Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	€	0,00
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung auf		0,00

Fürstenberg/Havel, den 23.03.2026

R. Philipp

Robert Philipp
Bürgermeister

Der Wirtschaftsplan mit seinen Anlagen liegt zur Einsichtnahme während der Sprechzeiten im Kommunalen Wohnungswirtschaftsbetrieb der Stadt Fürstenberg/Havel, Markt 5, 16798 Fürstenberg/Havel, öffentlich aus.



LESUNG, TALK UND MUSIK IN DER MÜHLE HIMMELPFORT

10 Jahre Rotes Sofa in Himmelpfort

» Was macht man mit fünf- bis sechstausend Büchern, eingebunden in eine bewegte Familiengeschichte mit weitreichender Historie?

„Wir sind beide Verlagsleute, meine Frau Petra und ich. Bei uns zuhause gab es in allen Zimmern Bücher, teilweise bis an die Decke gestapelt. Die meisten befanden sich aber im Keller unseres Hauses in München“, erzählt Arno Sommer, studierter Journalist, Bücherliebhaber und Mann der Wortkunst. „Es kamen sogar Schulklassen als Bildungsausflug zu uns ins Haus. Angst um die Statik“, fügt er noch lachend hinzu.



Mit dem Umzug nach Himmelpfort kam auch „ein Lastwagen voller Bücherkisten“ mit; es entstand der Wunsch, das Lebenswerk Petra Sommers Vater Georg Salzmann der Region öffentlich zugänglich zu machen und kulturell zu verknüpfen.

Nach einer zutiefst prägenden Begegnung mit dem Konzentrationslager Buchenwald und eigenen Kriegserfahrungen begann Petra Sommers Vater Georg Salzmann, sich jenen Werken von Schriftstellern zu widmen, welche während der NS-Zeit verboten und verbrannt wurden. Er verstand seine Arbeit als Beitrag zur Aufarbeitung der Vergangenheit und zur kulturellen Bildung junger Menschen. Ziel war es, das Werk dieser Autorinnen und Autoren vollständig in Erstausgaben zu dokumentieren und öffentlich zugänglich zu machen. Er baute das Dokumentations- und Forschungsarchiv „10. Mai 1933 –



Jochen Schmidt

Deutsche Literatur auf dem Scheiterhaufen“ auf, welches schließlich circa 12.500 Bände von etwa 80 Autoren der sogenannten „Schwarzen Liste“ umfasste. Dieser Teil der Sammlung wurde 2009 von der Bayerischen Staatsregierung übernommen und ist seither als Forschungseinrichtung in der Universitätsbibliothek Augsburg untergebracht. Ein weiterer Teil – Deutsche Literatur, Kunst und Zeitgeschichte des 19. Jahrhunderts – befindet sich seit 2013 als **Salzmann Bibliothek** in der Mühle Himmelpfort und ist dort öffentlich zugänglich. Nun müssen die mehr als 5.000 Bücher bis Ende des Jahres umziehen; ein neuer Standort wird also dringend gesucht.

Im Buch „10 Jahre Rotes Sofa“ beschreiben Petra und Arno Sommer, wie aus der Ursprungsidee der Salzmann Bibliothek in der

Mühle Himmelpfort schließlich eine literarische Matinee und „kulturelle Institution in der Region“ entstand. 10 Jahre nunmehr konnten Gäste, Autoren und Musiker erleben, „dass Kultur nicht hochnäsiger und langweilig daherkommen muss, sondern freundlich, humorvoll und unterhaltend sein kann“, wie es im besagten Buch heißt. Das Format „Gespräch, Lesung und zwischendrin immer wieder Musik“ hat sich bewährt. Autoren kamen gerne wieder, Musiker ebenso und Gäste allemal. Aus anfänglich „Lieblingsbücher – die Matinee am Sonntagvormittag um elf“ wurde das „Das Rote Sofa“, welches 2025 sein 10-jähriges Jubiläum feierte. In dieser Zeit wurden gut dreißig Veranstaltungen von fast zweieinhalb Tausend Gästen besucht.

Nun kehrt auch **Jochen Schmidt am 26. April** auf das Rote Sofa in der Mühle Himmelpfort zurück. Mit viel Witz und feinem Gespür für die Absurditäten des Alltags stellt er dort seinen neuen



Roman „Hoplopoia“ vor – die ebenso kluge wie unterhaltsame Fortsetzung von „Phlox“. Im Mittelpunkt steht erneut Richard Sparka, welcher diesmal weniger in die Vergangenheit reist als vielmehr über seine eigene Zukunft stolpert. Schmidt erzählt ein nachdenkliches wie ebenso amüsantes Porträt eines Mannes, der versucht, im Leben nicht unterzugehen. Die Kritik zeigt sich begeistert: Von großen Feuilletons bis zu Rundfunksendern wird Schmidts Blick für die „kleinen Dinge des großen Lebens“ gefeiert.

Durch das Programm führt wie immer Arno Sommer, während Johannes Elger mit Gitarrenklängen die passende Atmosphäre schafft.

Es verspricht also ein literarischer Vormittag zu werden, welcher Herz, Verstand und Lachmuskeln gleichermaßen anspricht.

Frieda Susan Kube

INFO

**Das Rote Sofa | 26. April 2026 | 11 Uhr | Mühle Himmelpfort
Stolpseestraße 1, 16798 Himmelpfort**

Um Anmeldung wird gebeten bei:
petra.sommer@rotes-sofa-himmelpfort.de

RÜCKBLICK 2025

Jahreshauptversammlungen der Fürstenberger Feuerwehren

» Unsere Feuerwehren der Stadt Fürstenberg/Havel und ihrer Ortsteile Blumenow, Bredereiche und Himmelpfort leisten fortwährend einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit der Bürger. Bei riskanten Bränden, unfallbedingter Notlagen, umwelttechnischer Einsätze oder häuslicher sowie öffentlicher Hilfestellungen ist ihr Aufgabenspektrum vielfältig und oft stark herausfordernd, mitunter sogar das eigene Leben bedrohend. Getragen wird diese Arbeit vorrangig vom ehrenamtlichen Engagement der Kameradinnen und Kameraden, welche damit auch einen Großteil ihrer Freizeit in Ausbildung, Übungen und Einsätze investieren. Zudem sind die Feuerwehren fest im gesellschaftlichen Leben ihrer Orte verankert, begleiten Stadtfeste und prägen das Miteinander weit über den Einsatzdienst hinaus.

Feuerwehr Fürstenberg Stadt: Hohe Einsatzdichte und starke Ausbildungsbilanz

Am 14.3.2026 fand die jährliche Hauptversammlung in der Feuerwache in Fürstenberg mit einer Schweigeminute für den ehemaligen Kameraden Karl-Heinz Unger statt. Anwesend waren neben den Kameradinnen und Kameraden auch Bürgermeister Robert Philipp, der stellvertretende Vizepräsident des Landesfeuerwehrverbandes Frank Kliem, stellvertretender Kreisbrandmeister Daniel Perrot, Amtsleiterin Jenny Hauke sowie die Partnerfeuerwehr aus Wilster.

Bericht erstattete der stellvertretende Stadtbrandmeister Hardy Mattern; 2025 wurde wieder auf ein arbeitsreiches Jahr zurückgeblickt. Insgesamt 139 Einsätze zeigen die hohe Beanspruchung der Wehr, welche durch Ausbildung und moderne Ausstattung gestärkt wurde. Zuzüglich der 48 Dienstabende entstanden insgesamt 2.100 Einsatzstunden. Auch wies er auf die Änderung hin, dass mit Beginn 2026 der Einsatzdienst erst ab 18 Jahre möglich sei.

Besonders hervorzuheben ist die kontinuierliche Qualifizierung: 39 erfolgreich absolvierte Lehrgänge zeigen den hohen Ausbildungsstand. Parallel dazu wurde weiterhin erheblich in die technische Ausstattung investiert, so unter anderem 450.000 Euro in das HLF (Hilfslöschfahrzeug). Außerdem beschafft wurden eine NEA (Netzersatzanlage) mit Garage, eine Tragegestelle für Atemschutzgeräte sowie neue Dienst- und Einsatzkleidung. Auch der Schaden nach dem Einbruch ins Gerätehaus konnte ersetzt werden. Hardy Mattern bedankte sich im Namen aller Wehren für die stetige Unterstützung und Rückendeckung der Stadt Fürstenberg und des Feuerwehrvereins. Auch Bürgermeister Robert Philipp und Leiterin Haupt- und Ordnungsdienst Jenny Hauke sprachen ihre große Wertschätzung für das Tun und Wirken der Kameradinnen und Kameraden sowie die Rückendeckung und das Verständnis derer Familien aus.

Der stellvertretende Kreisbrandmeister Daniel Perrot trug Erfahrungen des „Blaulicht-Tages“ sowie zum Projekt „Feuerwehr macht Schule“ vor. Letzteres ermöglicht es interessierten Schülern, an Feuerwehrunterricht teilzunehmen, was auf ihrem Zeugnis vermerkt wird. Es habe sich gezeigt, dass viele davon tatsächlich „ihren Weg in die Feuerwehr finden“. Auch erwähnte

er die Gründung eines neuen Fachausschusses „Öffentlichkeitsarbeit“ auf Landesebene, welches die Feuerwehrtätigkeiten verstärkt in den Blick rücken werde. Letztlich wies er auf das 150-jährige Jubiläum des Feuerwehrverbandes in 2027 hin.

Die Kinderfeuerwehr mit 24 Kindern sowie die Jugendfeuerwehr mit 21 Jugendlichen, davon 12 Jungen und 9 Mädchen, berichteten über ihre Aktivitäten, Ausbildungen und Ausflüge. Zum ersten Mal wurde in 2025 von den Jugendlichen die „Leistungsspanne“ als höchstmögliche Auszeichnung erworben!

Zahlreiche Beförderungen und Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft würdigten Einsatzbereitschaft und Treue – bis hin zu beeindruckenden 70 Jahren Dienstzeit:

BEFÖRDERUNGEN

Peter Pett, Kai Malitzki, Lennox Urban, Pierre Rothe und Rana Shartah zum Feuerwehranwärter/in

Maik Sacher und Wenke Tillich

zum Oberfeuerwehrmann / zur Oberfeuerwehrfrau

Lukas Volkmann zum Hauptfeuerwehrmann

Mirko Lorenz zum Löschmeister

Gordon Harnack zum Hauptbrandmeister

EHRUNGEN FÜR LANGJÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

Christopher Saar und Hans-Jürgen Gragoll – 10 Jahre

Philipp Koch und Eric Dahms – 20 Jahre

Gordon Harnack und Dirk Plötz – 30 Jahre

Norbert Hoffmann – 50 Jahre

Charybert Wischer – 60 Jahre

Siegfried Altmann – 70 Jahre

Feuerwehr Bredereiche: Steigende Einsatzzahlen und vielseitige Anforderungen

Die Feuerwehr Bredereiche verzeichnete im Berichtsjahr eine deutliche Zunahme der Einsätze: 44 Alarmierungen bedeuten



ein Plus von rund 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Einsätze deckten ein breites Spektrum ab – von 15 Bränden über 21 technische Hilfeleistungen bis hin zu kommunalen Unterstützungsaufgaben.

Besonders prägend waren mehrere Brandeinsätze, darunter ein großflächiger Holzpollerbrand sowie ein Gebäudebrand im benachbarten Blumenow. Auch außergewöhnliche Lagen forderten die Einsatzkräfte, etwa ein Havarie-Einsatz auf dem Wasser, bei dem ein Segelboot zu sinken drohte.

Neben dem Einsatzgeschehen wurden rund 1.400 Stunden ehrenamtlicher Arbeit geleistet – verteilt auf Einsätze sowie Ausbildung und Dienstabende. Die Wehr zählt derzeit 22 aktive Mitglieder, unterstützt von einer engagierten Jugendfeuerwehr mit acht Mitgliedern. Diese konnte mit der erfolgreichen Absolvierung der Leistungsspanne einen besonderen Erfolg verbuchen.

Feuerwehr Himmelfort: Stabil aufgestellt und fest im Ortsleben verankert

Die Feuerwehr Himmelfort als gut strukturierte Einheit umfasst 38 Mitglieder, darunter eine aktive Einsatzabteilung, Jugendfeuerwehr sowie Alters- und Ehrenabteilung. Im Jahr 2025 wurden 26 Einsätze bewältigt – weniger als im Vorjahr, jedoch weiterhin vielfältig in ihrem Umfang.

Das Einsatzspektrum reichte von Bränden (darunter Wald- und Gebäudebrände) über Hilfestellungen bis hin zu speziellen Einsätzen wie Ölunfällen auf Gewässern. Ergänzt wurde dies durch zahlreiche Übungen und Unterstützungsleistungen bei Veranstaltungen.

Insgesamt wurden über 1.120 Stunden ehrenamtliche Arbeit absolviert, wobei Ausbildung und Qualifizierung einen wichtigen Stellenwert einnehmen. Mehrere Lehrgänge – von technischer Hilfeleistung bis hin zu Atemschutz und Führungsausbildung – sichern die Einsatzfähigkeit langfristig ab.

Auch im gesellschaftlichen Leben ist die Wehr fest verankert, etwa durch die Absicherung von Veranstaltungen wie Maibaumstellen oder Festen im Ort. Mit Blick auf kommende Großereignisse, darunter eine 100-Jahrfeier, zeigt sich die Feuerwehr Himmelfort als einsatzbereit und lebendiger Bestandteil der Dorfgemeinschaft.



Feuerwehr Blumenow: Rückgrat der Dorfgemeinschaft

Bei ihrer Jahreshauptversammlung zogen die Blumenower Brandschützer eine eindrucksvolle Bilanz und unterstrichen einmal mehr ihre zentrale Rolle im Dorfleben. Mit 591 geleisteten Dienststunden im vergangenen Jahr dokumentierte die Wehr ihre Einsatzbereitschaft und ihr ehrenamtliches Engagement. Die Einsatzstatistik zeigt: Neben zwei Waldbränden und einer Hilfeleistung waren die Kameradinnen und Kameraden auch bei einem Sturmereignis sowie mehreren kleineren Einsätzen gefordert. Besonders hervorzuheben ist die hohe fachliche Qualifikation innerhalb der Truppe – von ausgebildeten Truppführern über Atemschutzgeräteträger bis hin zu Spezialisten für moderne Technik und Gefahrstoffe.

Personell ist die Feuerwehr solide aufgestellt: 14 aktive Mitglieder, darunter auch engagierte Frauen, sichern die Einsatzfähigkeit. Gleichzeitig wird der Nachwuchs gezielt eingebunden, etwa durch die aktive Jugendarbeit und gemeinsame Veranstaltungen.

Ein besonderer Moment der Versammlung war die Ernennung von Nico Müller-Schlüter zum Ortswehrführer, welcher damit offiziell die Leitung übernimmt. Darüber hinaus wurden mehrere Kameradinnen und Kameraden für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet und befördert.

Neben dem Einsatzgeschehen spielt die Feuerwehr auch im gesellschaftlichen Leben eine wichtige Rolle. Ob Veranstaltungen, Unterstützung im Dorf oder kulturelle Beiträge: Auch die Blumenower Wehr versteht sich bewusst als tragende Säule der Dorfgemeinschaft.

Frieda Susan Kube



Mal — Privat gefragt

Mit diesem Format möchten wir Fürstenern die Gelegenheit geben, Menschen aus der Öffentlichkeit ein wenig auf persönlicher Ebene kennenzulernen. Dieses Mal gewährt Arno Sommer, Gastgeber und Moderator des Roten Sofas in der Mühle Himmelpfort, einen kleinen Einblick in sein Privatleben, seine Vorlieben, Gedanken, Wünsche und sein Herzblut.



KURZSTECKBRIEF

Arno Sommer

Jahrgang 1951 • geboren in dem kleinen Ort Langerwehe bei Aachen • verheiratet mit Petra Sommer, geb. Salzmann, leider ohne Kinder, aber mit Hund • wohnhaft in Himmelpfort

► Wie sieht Ihr perfekter Sonntagvormittag aus?

Auf unserem großen, orangenen Kuschelsofa; da sind dann meine Frau Petra, unser Hund Hilli und ich – außer natürlich an den Sonntagen, wenn Das Rote Sofa stattfindet.

► Herzblut: Dafür brenne ich ...

Für die Natur. Himmelpfort ist ein paradiesisches Fleckchen. Und für Lesen, am liebsten Kriminal- und Spionageromane. Meine Frau ist eher der Hohen Literatur zugewandt.

► Absolutes No-Go! Geht gar nicht:

AFD, schlechtes Essen und saurer Wein.

► Lieblingsmusik?

Jazz und Klassik – vorwiegend Klaviermusik.

► Was lieben Sie an Himmelpfort?

Die Natur, das Wasser und das Dorfleben. Meine Frau ist da involvierter als ich. Aber ich liebe die selbstverständliche Hilfsbereitschaft untereinander.

► Wo würden Sie gerne einmal hinreisen?

Ich bin überzeugter Mitteleuropäer; mich interessieren andere Kontinente nicht so sehr. Von München aus waren wir gerne in Italien, jetzt reisen wir nach Skandinavien, aber unser Herzensland ist Frankreich (das Essen!). Unser Hund Hilli is(s)t immer dabei.

► Sonst noch ...

Das Himmelpforter Brauhaus in den Anfängen (2016 – 2021) wieder mit aufzubauen, vor allem in Grundstücksfragen und Finanzierungsangelegenheiten, war schön, aber auch anstrengend. Davon erhole ich mich immer noch (lacht). Und ich bin nach wie vor beruflich aktiv.

EINZUG DES STORCHENPAARS

Gemachtes Nest

» Am 5. März waren liebe Menschen in Neutornow dem ortsansässigen Storchenern dabei behilflich, das Nestchen wohlig-gemütlich für seine Storchendame zu bereiten. Stefan Kadatz, Bauamtsleiter der Fürstener Stadtverwaltung, begleitete das Geschehen gemeinsam mit Vertretern der e.dis, Vogelexperte Paul Sömmmer und Steffen Wutke aus Neutornow. „Der Aufbau hat wunderbar geklappt“, berichtet Stefan Kadatz, „der Mast wurde 1,60 m tief in der Erde verankert. Er bekam ein Metallnest von fast 2 m Durchmesser, welches man mit Nadelgrün und Gras bestückte und zum Halt mit Draht festzurte.“ Kurze Zeit später sei Herr Adebar eingezogen, zwei Tage danach die Storchendame. Nun können die Wiederkehrer – oft sind es die gleichen Paare wie im Vorjahr – in Ruhe ankommen und sich auf die Brutzeit zwischen April bis Juni einstellen. Dafür ist insbesondere Ruhe wichtig; auf dem idyllischen Dorfnest inmitten der fulminanten Seen- und Waldlandschaften dürfte dies bestens gegeben sein. Im Mai und Juni sollte man dann Jungstörche beobachten können.

Frieda Susan Kube



IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT FÜRSTENBERG/HAVEL – FÜRSTENBERGER ANZEIGER –

Herausgeber und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamteinhalt:

Ines Thomas

Amtliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den Inhalt und Herausgeber:

Stadt Fürstener/Havel, Der Bürgermeister | Markt 1, 16798 Fürstener
Vertrieb: Deutsche Post

Die nächste Ausgabe erscheint am **2. Mai 2026**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **15. April 2026**.



TREFF 92 Fürstener e. V. informiert

Planungen für 2026

Kreativraum

Wir sind wieder da mit unseren kreativen Nachmittagen. Eure Conny erwartet euch jetzt wieder regelmäßig alle 14 Tage mittwochs. Jetzt haben wir Ostern in den Fokus genommen, es erwarten euch tolle Angebote. Ihr werdet rechtzeitig informiert von uns. Wir freuen uns auf euch.

Tanz AG

Wir tanzen und trainieren dienstags ab 16 Uhr im TREFF 92 auf der Festwiese. Wir sind jetzt wieder in zwei Gruppen eingeteilt. Gruppe 1 (4 bis 6 Jahre, 16.00 Uhr), Gruppe 2 (ab 7 Jahre, 17 Uhr). Über Zuwachs freuen wir uns und neue Ideen und Inspirationen. Zurzeit sind wir ca. 15 Mitglieder, die fleißig üben, um für die nächsten Auftritte fit zu sein und neue Tänze zu präsentieren, auch hier freuen wir uns auf euch.

Wir haben natürlich auch schon eine Planung für 2026:

Tour in den Harz vom 07.04. bis 10.04.2026

Geplant ist eine 4-Tage-Tour in den Harz. Die Unterbringung unserer Gruppe erfolgt in einer Jugendherberge in Schierke. Dort sind wir in Mehrbettzimmern untergebracht und bekommen dort auch Frühstück und Abendbrot. Geplant ist ein Ausflug zum Brocken, ein Besuch in der Stadt Wernigerode. Wir sind sicher, es wird eine spannende und abwechslungsreiche Fahrt. Die Reise antreten bzw. unternehmen werden wir mit unserem Vereinsbus, somit sind wir flexibel und zu jeder Zeit mobil.

Familien-Mitmachttag am 14.05.2026

Unser Familien-Mitmachttag soll wie in jedem Jahr wieder am Himmelfahrtstag 14.05.2026 stattfinden. Wir stecken voll in der Planung. Auch in diesem Jahr wird der Tag groß und bunt ausfallen, wir haben auch in diesem Jahr wieder den OHV Veranstaltungsservice mit im Boot. Er wird mit einer Hai Rutsche, einem Karussell und dem Bullen Riding dabei sein. Es wird einen Schminkstand, eine Kreativecke und natürlich selbstgebackenen Kuchen für euch geben. Wer uns noch an diesem Tag unter-

stützen will, kann sich gerne bei uns melden. Wir freuen uns auf euch an diesem Tag. Los geht es wie immer um 12.00 Uhr auf der Festwiese rund um den Treff 92. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt sein.

Kinder Camp auf der Festwiese vom 14.07. bis 17.07.2026

In der Zeit vom 14.07. bis 17.07.2026 laden wir alle Kids von 6 – 12 Jahren zu unserem traditionellen Kinder Camp auf der Festwiese ein. Ihr verbringt 4 tolle Tage mit uns am Röblinsee. Spaß, Spiel und Action sind garantiert. Übernachtet wird in Zelten. Anmeldungen sind ab sofort möglich im Treff 92 auf der Festwiese oder über Tel. 033093-39242 oder 01736089608. Wir freuen uns auf euch.

Schwimmlager vom 20.07. bis 24.07.2026

In der Woche danach wird schwimmen gelernt. Und die Seepferdchen warten auf euch.

Vom 31.07. -07.08.2026 geht es dann auf Ostsee Tour

Wenn ihr Fragen habt zu den einzelnen Angeboten, meldet euch. Soweit unsere Planungen bis jetzt, wenn ihr noch Ideen habt, was noch passieren soll oder worauf ihr Lust habt, dann meldet euch bei uns.

Und auch ihr seid gefragt, kommt zu uns mit euren Vorstellungen und Wünschen, was möglich ist, versuchen wir umzusetzen. Ihr wisst, alles Wichtige bekommt ihr dann zeitnah über den Fürstener Anzeiger, Facebook oder einen Flyer. Und wir wollen natürlich immer euch dabei haben, ihr sollt uns sagen, ja das ist gut, aber dieses könnte auch anders gehen. Und genau dazu seid ihr aufgerufen, meldet euch bei uns, redet mit uns, lasst uns an euren Wünschen, Visionen, Vorstellungen eurer Freizeit teilhaben.

Wo wir sind, wisst ihr, also wir sehen uns, schaut nicht nur vorbei sondern auch rein.

ANZEIGEN

DIE ARCHE
Helfen Sie zu helfen!

Damit jedes Kind eine faire Chance bekommt.

WER MACHT MICH SATT?

Jetzt für tägliches Mittagessen spenden!

www.kinderprojekt-arche.de
IBAN DE82 3702 0500 0003 0301 00

Besuchen Sie unsere großen
Treppenstudios

TREPPEN MEISTER® **FRITZ MÜLLER**
Das Original

Gasse 3 · 16775 Altludersdorf · Tel. 03306 79950
Nauener Str. 1 · 14641 Wustermark · Tel. 033234 20624
Dorfstr. 33 · 16356 Ahrensfelde · Tel. 030 93494727

www.treppenbau-mueller.de



Grafik: Pixabay

Friedas Textchen

Handwerk in traditioneller Manier

Wenn es an der Rathaustür klingelt, kann es schon mal ein Handwerker auf Wanderschaft sein. „Auf der Walz“, wie es wohl in der „Fachsprache“ heißt. Obgleich ein alter Brauch und heutzutage vor allem symbolisch, so stellen sich gelegentlich immer wieder Wandergesellen unserem Bürgermeister vor und „melden sich an“. Dann erscheinen sie in Zunft hose, Weste & Jacke mit Wanderstock und Bündel. „Üblicherweise klopfen sie zur Ankunft mehrmals mit ihrem Holzstock auf den Boden und tragen einen Vers vor“, erzählt Bürgermeister Robert Philipp, welchen diese kleinen Begegnungen immer wieder aufs Neue erfreuen.

„Jeder hat etwas Interessantes zu berichten, manche zeigen mir ihr Wanderbuch.“ Gerne gäbe er auch Hinweise zu möglichen Arbeitseinsatzstellen — das vorrangige Ansinnen der Handwerker. Denn ihre Tradition der Wanderschaft besagt, dass sie für Unterkunft und Verpflegung arbeiten mögen, um Erfahrungen zu sammeln und neue Techniken zu erlernen. Dabei seien folgende weiteren Regeln zu beachten: Man müsse mindestens 3 Jahre und 1 Tag unterwegs und nicht weniger als 50 km von Zuhause entfernt sein. Zudem dürfe man kein Geld von zu Hause mitgenommen haben.

Robert Philipp begrüßt jeden Wandergesellen herzlich, denn er habe „großen Respekt davor, heutzutage noch echtes Handwerk zu erlernen.“

Wenn Sie also das nächste Mal Handwerker in traditioneller Kluft (und diese unterscheiden sich je nach Profession) in Richtung Rathaus gehen sehen, wissen Sie, warum.

Herzlich(s)t,
Frieda Susan Kube

GENOSSENSCHAFTSVERSAMMLUNG

Einladung der Jagdgenossenschaft Tornow

» Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Tornow lädt alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Tornow gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, zur Genossenschaftsversammlung am 11. April 2026 um 10 Uhr in das Gemeindezentrum (am Sportplatz) in Marienthal ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Entlastung des bisherigen Jagdvorstandes
4. Wahl des neuen Jagdvorstandes
5. Sonstiges

Jeder Jagdgenosse kann sich durch einen bevollmächtigten volljährigen und derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Dies bedarf einer schriftlichen Vollmacht. Gleiches gilt für Familienangehörige und Vertreter juristischer Personen.

Tornow, den 10.03.2026
Jagdgenossenschaft Fürstenberg/Havel
Der Vorstand

MEHR GEMEINSCHAFTLICHKEIT

Einladung zum Frühlingsfest auf dem Marktplatz

» Am 10. Mai von 11 bis 14 Uhr laden der Umsonstladen und das Mitmachprojekt JUT ESSEN zum Frühlingsfest auf den Marktplatz in Fürstenberg ein.

Es gibt gleich mehrere Anlässe: Vier Jahre Umsonstladen, die Erinnerung an Fürstenberger Gartentage, Muttertag.. und vor allem der Frühling selbst, der Lust macht, draußen zu sein und zusammenzukommen.

Wie so oft braucht es gar nicht viel: ein paar Tische und Bänke, etwas Gutes zu essen und Menschen, die Lust haben, miteinander ins Gespräch zu kommen. Geplant sind ein Mitbringbuffet, Pflanzentausch, Schönes für Kinder und all das, was noch dazu kommt. Gerne können sich Gruppen, Initiativen und Vereine vorstellen. Noch ist Zeit, sich mit einzubringen in die Vorbereitung. Wir freuen uns über alle Anregungen und helfenden Hände.

Das Fest ist Teil einer größeren Idee:

Unter dem Titel „kostbar – Essbare Städte“ haben sich Fürstenberg, Gransee und Zehdenick gemeinsam beim Innenstadtwettbewerb Brandenburg beworben. Dabei geht es darum, die Innenstädte lebendiger und gemeinschaftlicher zu gestalten – durch Aktionen, die Menschen zusammenbringen und durch essbare Pflanzen im öffentlichen Raum. Im Mittelpunkt stehen das Entdecken und Wertschätzen: riechen, schmecken, ausprobieren und ins Gespräch kommen.

Alle können mitmachen!

Ein gemeinsamer Kalender auf www.jut-essen.de lädt künftig dazu ein, auch die Veranstaltungen in den Nachbarstädten zu besuchen.

Wer Lust hat, sich einzubringen, ist herzlich eingeladen! Nachrichten gern per E-Mail an hallo@jut-essen.de.

Frühlingsboten und friedliche Ostertage



ANZEIGEN

Fest der Erneuerung

Ostern lädt auf verschiedenen Ebenen dazu ein, über das eigene Leben und die Welt nachzudenken: Dieses Fest hält uns vor Augen, dass das Licht über die Dunkelheit und das Leben über den Tod siegt. Es motiviert dazu, auch nach schweren Zeiten auf ein Weitergehen zu vertrauen. Symbolisch lädt das Fest dazu ein, Altes loszulassen und neue

Wege zu wagen. Es steht für die Kraft der Erneuerung – sowohl in der Natur als auch in der eigenen Biografie.



Foto: freepik.com

Fröhliche und bunte Ostertage

wünschen wir allen Kunden und unseren Geschäftspartnern!

Kfz-Technik

Ralf Rothbart

28 Jahre

Ravensbrücker Dorfstraße 26 e
16798 Fürstenberg
Tel. (03 30 93) 399 10
www.rothbart-kfz.de
meisterhaft@rothbart-kfz.de

Der Frühling ist da

Vögel gelten ganz eindeutig als Frühlingsboten. Sobald die Tage länger und wärmer werden, passiert in der Vogelwelt einiges: Zugvögel wie Störche, Schwaben oder Kuckucke kommen aus ihren Winterquartieren zurück. Viele Vögel beginnen aus voller Kehle zu singen – oft schon vor Sonnenaufgang. Besonders intensiv ist dieses morgendliche Konzert, wenn viele verschiedene

Arten gleichzeitig singen. Für uns Menschen sind dies die sicheren Signale für ein Gefühl von „der Frühling ist da“.



Foto: freepik.com

Gewerbtreibende aus Fürstenberg und Umgebung wünschen allen Lesern fröhliche Osterfeiertage!

Ein fröhliches Osterfest

wünscht

Baugeschäft Thomas Borchard

Gewerbegebiet
Lychener Chaussee 8
16798 Fürstenberg

Tel.: 03 30 93 / 3 70 22
Funk: 0172 / 3 80 66 42
Fax: 03 30 93 / 3 75 69
E-Mail: Baugeschaeft@thomasborchard.de

Neubeginn und Wachstum

Traditionelle Oster-Symbole machen die Hoffnung und die Erneuerung, für die das Osterfest steht, in unserem Alltag spürbar:

Das Licht: Wie beim riesigen Gemeinschaftsfeuer kann das Licht auch im privaten Rahmen gefeiert werden. Ein kleines Osterfeuer in der Feuerschale kann ebenso für das Verbrennen des „alten“ Winters und das Begrüßen des Frühlings stehen. Wo dafür der Platz fehlt, bringt eine frühlingshaft verzierte Kerze beim Osterfrühstück diese Symbolik auf den Tisch.

Das Ei: Als Symbol für das entstehende Leben sind verzierte bunte Eier, z. B. an Zweige von Forsythien gehängt, die Osterdeko schlechthin. Das Aufblühen der Zweige – auch in der Vase –

verdeutlicht die österliche Erneuerung.

Der Hase steht für Fruchtbarkeit und das immer wieder neu entstehende Leben. Als Überbringer der Eier ist er sicher noch nie gesehen worden, und trotzdem ist er in unserer Vorstellung in dieser Rolle präsent.

Das Lamm: Das Osterlamm steht für Unschuld und Frieden. Auch als süße Version symbolisiert es diese Werte, zum Beispiel als Rührteig-Lamm auf der österlichen Kaffeetafel.



Foto: pixabay.com

Hans-Jürgen Uhlig
Heilpraktiker

Friedrich-Wilhelm-Str. 10
16798 Fürstenberg/Havel

Sprechzeiten:
montags & mittwochs
9-12 Uhr und 13-17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Tel.: (0179) 322 60 48

Naturheilpraxis

- Behandlung von Beschwerden der Wirbelsäule, Schulter-, Hüft- und Kniegelenke mit sanfter Chiropraktik
- Osteopathie
- Craniopathie (Nasennebenhöhlen- und Kiefergelenksprobleme, Kopfschmerzen, Schlafstörungen)
- Schmerztherapie, Irisdiagnose
- Akupunktur, Homöopathie und andere Naturheilverfahren

Tipp: Behandlungsgutscheine

Allen Patienten schöne Osterfeiertage und herzliche Frühlingsgrüße!

Frühlingsboten und friedliche Ostertage



ANZEIGEN



*Herzliche
und gesunde
Ostergriße*

wünscht das Team der



Physiotherapie
Nancy Hoeland

Bahnhofstraße 18
16798 Fürstenberg
Tel. 033093-35115

www.physiotherapie-hoeland.de

Immobilien-, Handels- und Service GmbH Fürstenberg
Mitglied im Immobilienverband Deutschland



Ute Müller
Brandenburger Straße 6
16798 Fürstenberg

Telefon 033093 / 36977
Mobil 0171 - 4078115
E-Mail lhs-immobilien@t-online.de



Erpressung



Foto: freepik.com

In Finnland und Schweden verkleiden sich Kinder als Hexen und ziehen auf der Jagd nach Leckereien mit Besenstielen durch die Straßen. Nach altem Glauben fliegen die Hexen während der Osterzeit los, um mit Satan in Kommunikation zu treten. Die Kinder nehmen von jedem Haushalt zuckerhaltige Bestechungsgelder an, um im Gegenzug mit ihren Besen die bösen Geister zu verjagen.

Kriminell

In Norwegen bedeutet Osterzeit auch Krimizeit. Die Norweger lieben Kriminalromane und Krimis! Auf allen Fernsehkanälen werden Krimis ausgestrahlt, die Buchläden sind voll mit druckfrischen Krimis und auf Milchpackungen finden sich während der Osterzeit Kurzkrimis.



Foto: freepik.com

Rot wie Blut

Kunterbunte Eier sind üblicherweise Teil der meisten österlichen Traditionen verschiedenster Regionen, aber nicht in Griechenland. Dort finden sich nur rote Eier. Die Farbe Rot steht für das vergossene Blut Christi am Kreuz.



Foto: freepik.com

HEIZUNG – SANITÄR – GAS

Frohe Ostern
wünschen wir allen!

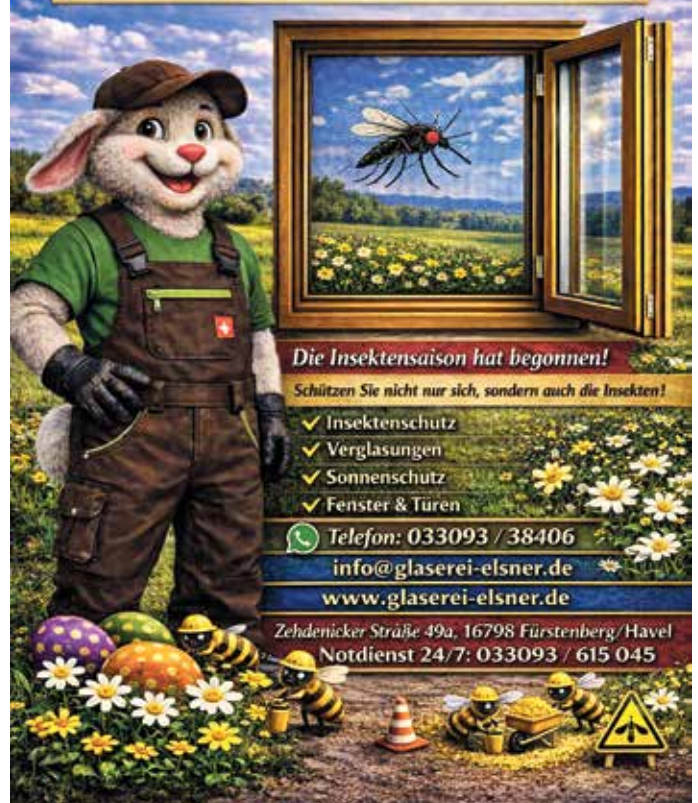
Maass
eisteterbetrieob
Andreas Maass

Finkenweg 4
16798 Fürstenberg/Havel
Tel. 033093-61617 | Fax -61616
Funk 0171-4216904



INSTALLATION – REPARATUR – WARTUNG

EIN FROHES OSTERFEST
wünscht die
Glaserie Elsner
Inh. Andy Bunke



Die Insektensaison hat begonnen!
Schützen Sie nicht nur sich, sondern auch die Insekten!

- ✓ Insektenschutz
- ✓ Verglasungen
- ✓ Sonnenschutz
- ✓ Fenster & Türen

Telefon: 033093 / 38406
info@glaserei-elsner.de
www.glaserei-elsner.de

Zehdenicker Straße 49a, 16798 Fürstenberg/Havel
Notdienst 24/7: 033093 / 615 045

FRÜHJAHRSPUTZ 2026

Ein riesiges Dankeschön!

» Viele, viele Leute an vielen, kleinen Stellen taten viele, kleine Dinge und schafften etwas ganz, ganz Großes in und um das Wasserstädtchen! Ein riesiges Dankeschön für die Teilnahme am Frühjahrsputz 2026 im Namen des Tourismusvereins „Fürstenberger Seenland e. V.“ und der Stadt Fürstenberg/Havel.

Auch in diesem Jahr war **Thomas Zylla** wieder unterwegs. Am Schwedtsee/Nordufer wurden insgesamt 110 kg Müll gesammelt, darunter diverser Plastikmüll, 168 Glas-Flaschen, 7 Gläser, Scherben und 13 PET-Flaschen. Ohne Hunde, aber mit enormem Tatendrang war der Hundesportverein, **HSV Fürstenberg 90 e. V.** wieder rund um die Hans-Günter-Bock-Straße/Feldmark in Aktion. Ein ganzer Anhänger voll Müll wurde zusammengetragen. **Andreas Becker** und **Bernd Teichmann** sammelten Müll traditionell per Fahrrad an der Kirschenallee, Rheinsberger Straße, Bahnweg bis zur Feldmark. Letztlich kamen drei große Müllsäcke und viel Glas zusammen. Die **RC rehaconsult gmbH** war in Steinförde aktiv. Die Wohnstätte brachte mehrere Müllsäcke zusammen. Die **Freie Naturschule Fürstenberger Seenland** war mit rund 20 Tatkräftigen angetreten, um in Richtung Steinhavelmühle Müll zu sammeln. Im Karree Kiefernweg, Waldstraße und Geldener Straße kam einiges zusammen! Die Jugendlichen der Einrichtung **NEU.START** befreiten die Flächen an der Straße von Zootzen nach Fürstenberg sowie im Bereich der alten Draisine von Unrat. Die Kinder aus der „**Kita Spatzennest e. V.**“ zogen pünktlich zum Frühlingsanfang in der Röblinseesiedlung los um emsig Müll zu sammeln. Am 18.03. fand die alljährliche Frühjahrsputzaktion am **Schloss Fürstenberg** statt – dieses Mal MIT Mietern! Es wurde die Schlossinsel mit Uferzonen von Müll und Unrat befreit, ein paar „Schätze“ waren bei der Erkundung auch dabei!



Frühjahrsputzaktion des Tourismusvereins und der Stadt Fürstenberg/Havel am 19.03.

Auf dem Wasser per Boot war **Peter Alker** mit **Kerstin Tammer**, **Sabrina Kamenz** sowie **Sebastian Appelt** an Bord unterwegs und fischten Müll aus dem Havelwasser. Erfreulicherweise fiel die „Müllbeute“ geringer aus als in den Vorjahren. **Sabine Hahn** machte sich dabei, diverse Laternenpfähle von Aufklebern freizukratzen. Eine äußerst beschwerliche Arbeit wie sich leider herausstellte. **Frau Hentschel** sorgte in der Innenstadt, vor allem am Anleger des Baalensees, für Ordnung. **Herr Palm** war ebenfalls in der Stadtmitte unterwegs und schnappte als Nichtraucher mit dem Müllgreifer unzählige Zigarettenstummel vom Boden weg. Unser **Bürgermeister Robert Philipp** war wie jedes Jahr per Rad in Richtung Himmelpfort on Tour. **Susen Liepner** kümmerte sie sich um die Ehrengrabstätte von Adam Johann Anton Friedrich Probsthan am sowjetischen Ehrenfriedhof.

In Richtung des Havelparks brachen die Kinder der **Klasse 3a + 3b** aus der **Drei-Seen-Grundschule** mit ihren Lehrerinnen auf. Es wurde viel Müll aus dem Park zusammengetragen und sogar eine ganze Müllecke entdeckt, welche vom Bauhof gesäubert wurde. **Herr Volkmann** hat gemeinsam mit seiner Familie vom Kraftfuttermischwerk ausgehend den kleinen Sandweg parallel der Bahn von reichlich Müll befreit.

Die Frühjahrsputzaktionen in **Bredereiche** und in **Himmelpfort** sind nun auch gemeistert! Mit viel Engagement und guter Stimmung haben die Dorfgemeinschaften angepackt um ihre Orte aus dem Winterschlaf zu wecken.

Zu guter Letzt auch ein nicht unwesentliches Dankeschön an unseren städtischen Bauhof, welcher emsig die gesamte Putzaktion unterstützte. Wir hoffen niemanden vergessen zu haben und möchten auch den „stillen“ Teilnehmenden danken. Der größte Dank dürfte aber das Resultat und das gute Gefühl sein.

ANZEIGEN

BESTATTUNGSHAUS MÜLLER GmbH
Fürstenberger Bestattungshaus
Friedhofsweg 4, 16798 Fürstenberg
Tel.: **(03 30 93) 40 40**
www.fuerstenberger-bestattungshaus.de

- Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten
- Vorsorgeregelungen
- Haushaltsauflösungen

GRABOW
HAUSGERÄTEKUNDENDIENST
Ihr Fachmann für Reparaturen von HAUSHALTSGERÄTEN
- preiswert und nah -

- Waschmaschinen
- Mikrowellen
- Wäschetrockner
- Gefrierschränke
- Kühlschränke
- Dunstabzugshauben
- Herde
- Geschirrspüler

Einbaugeräteservice und vieles mehr

Telefon 0176 – 45 23 95 35

Torsten Grabow
Staatlich geprüfter Techniker
Am Piansee 1 a
in 16798 Fürstenberg

Wir erhalten Einzigartiges.
Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Frühlingsboten und friedliche Ostertage



ANZEIGEN

Sechs Minute täglich

Vogelgezwitscher wirkt nachweislich positiv auf die menschliche Psyche, indem es bereits nach wenigen Minuten Ängste und Stress reduziert. Es fördert die Entspannung und verbessert die Stimmungslage, da es unbewusst als Signal für Sicherheit interpretiert wird. Die Wirkung tritt sowohl in der Natur als auch durch das Abspielen von Tonaufnahmen ein. Schon

sechs Minuten Vogelgezwitscher täglich steigern das Wohlbefinden.



Foto: freepik.com

Der verehrten Kundschaft
nur das Allerbeste zum Osterfeste!

D

B

S

Uwe Schröder - Meisterbetrieb

Eckermannstraße 10 • 16798 Fürstenberg/H.
Tel. 033093-32427 • Fax 033093-32429 • Funk 0170-5011630
dienstambau@t-online.de

„Reingezwitschert“

Der preisgekrönte Podcast „Reingezwitschert“ des Naturschutzbunds Deutschland (NABU) ist genau das Richtige für alle, die auf Vögel fliegen. Zu hören gibt es jede Menge Tipps für Vogelfans, viele (durchaus auch kuriose) Tatsachen aus der Vogelwelt sowie reichlich Gezwitscher für Haus, Balkon und Garten. Praktische Tipps für guten Vogelschutz am Haus, um Vögel von bestimmten Ecken fernzuhalten, gibt's obendrauf.



Foto: NABU



Alle 14 Tage unterhalten sich die NABU-Vogelschutzexperten Martin Rümmler und Fabian Karwinkel über die Vogelwelt – immer nah am Alltag und, im Gegensatz zu ihren Lieblingsgeschöpfen, so gar nicht abgehoben. Der NABU-Vogelpodcast kann auf allen gängigen Plattformen wie beispielsweise Spotify und Apple Podcast oder auch direkt auf der Internetseite →nabu.de angehört werden.

Rechtsanwalt Burghard Müller-Falkenthal

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Mietrecht – Familienrecht – Verkehrsrecht – Erbrecht

Zweigstelle Himmelpfort Hausseestraße 26, 16798 Fürstenberg
Termine nach Vereinbarung: Tel.: 033089/409974 – E-Mail: ra@falkenthal.net
Hauptniederlassung: Leonhardtstraße 14, 14057 Berlin

Frohe Ostern!

Warum ausgerechnet der Hase?

Hasen vermehren sich stark und galten schon in der Antike als Symbol für Leben und Neubeginn. Im Frühling sieht man Hasen besonders häufig auf Feldern und Wiesen. Sie legen natürlich keine Eier. Aber: Feldhasen graben keine Höhlen (im Unterschied zum Kaninchen), sondern nutzen flache Mulden im Boden („Sassen“). Wildvögel wie Rebhühner oder Kiebitze legen ihre Eier ebenfalls am Boden ab. Wenn Menschen

im Frühling Eier fanden und gleichzeitig Hasen in der Nähe sahen, entstand vielleicht die Vorstellung, der Hase habe sie „gebracht“.



Foto: pixabay.com

FROHE
OSTERN

wünscht der
SENIO-VITAL UNTERNEHMENSVERBUND

WIR. FÜR. DICH.

Ambulante Pflege | Tagespflege | Betreutes Wohnen
 Pflegeberatung | Pflegehilfsmittel | Palliativversorgung
 Hausnotruf | Fahrdienst | Haus- & Gartenservice
 Fitness | Rehasport | Physiotherapie | Ergotherapie
 Logopädie | Podologie | Einzelfallhilfe | Café Zeitlos

Bahnhofstraße 8
16798 Fürstenberg/H.

033093 60500

info@senio-vital.de
www.senio-vital.de

TERMINE

Veranstaltungen in und um Fürstenberg/Havel

BIS 11.04.

Osterferienprogramm

Für Groß & Klein

Nähere Informationen unter:

www.gut-boltenhof.de

► Gut Boltenhof

03.04. FREITAG

20:00 Uhr | Kino „Vermiglio“

Drama | Italien/Frankreich/Belgien 2024 | 119 Minuten

Regie: Maura Delpero

„Vermiglio“ ist ein malerisches, abgelegenes Bergdorf im italienischen Trentino, in dem die Zeit stehengeblieben zu sein scheint. Das große historische Panorama zeigt eindrucksvoll, wie die Gegenwart dort unentrinnbar auf die Menschen einstürzt. Eine einfühlsame, emotionale, vielschichtige Familiensaga... Ein Juwel. (The Guardian)

► Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

05.04. SONNTAG

19:30 Uhr | „Das legendäre Fürstenberger Kneipenquiz“

Auch 2026 gibt es am Ostersonntag wieder das Kneipenquiz mit dem fantastischen Quizmaster Peter. Wer holt dieses Mal den Hauptgewinn? Bitte als Team anmelden von jeweils 3–5 Personen. Teilnahmegebühr 4 €, havelgold@web.de oder Tel. 0152 5333 4941

► Weinbar HavelGold, Pfarrstraße 2 in Fürstenberg/Havel

06.04. MONTAG

14:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Auf Spurensuche mit dem Stadtschreiber“ mit Carsten Dräger

► Treff: Haupteingang Stadtkirche am Markt, Anmeldungen: 1 Tag vorher (Tel.: 033093 32254)

09.04. DONNERSTAG

10:00 – 12:00 Uhr | Beratung zu Verbrauchertemen

DIGIMOBIL in Fürstenberg/Havel: Erste Hilfe bei Verbraucherfragen

► Fürstenberg/Havel, Markt 1 (vor dem Rathaus), Online-Hilfe unter: www.verbraucherzentrale-brandenburg.de

10.04. FREITAG

14:00 – 17:00 Uhr | Workshop

Wir nähern gemeinsam – eine Lenkertasche für Kinder. Anmeldung bis einen Tag vor dem Workshop unter Mail: naeh_spass@gmx.de

► Textilwerkstatt von Margit Koop, Burgstraße 4 A in Bredereiche

16:00 – 19:00 Uhr | Tangocafé

► Café Zeitlos | 16798 Fürstenberg/Havel, Bahnhofstraße 8

20:00 Uhr | Kino „22 Bahnen“

Drama | Deutschland 2025 | 102 Minuten, Regie: Mia Maariel Meyer

Nach dem Bestseller von Caroline Wahl: Tildas Tage sind streng geregelt. Sie studiert, arbeitet an der Supermarktkasse und kümmert sich um ihre kleine Schwester Ida – an manchen Tagen auch um ihre alkoholranke Mutter. Doch dann erhält Tilda ein vielversprechendes Jobangebot in Berlin. Als Tilda zu glauben beginnt, dass alles besser werden könnte, gerät die Situation zu Hause jedoch außer Kontrolle.

► Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

11.04. SAMSTAG

16:00 Uhr | Operetten Revue

Ein heiteres Konzert mit beliebten Operettenmelodien, Berliner Witz & Humor! Kartenvorverkauf: Tourist-Information Fürstenberg, Markt 5, Telefon: (033093) 32254

► Mehrzweckhalle Fürstenberg

12.04. SONNTAG

11:30 Uhr | Matinee-Lesung & Diskussion

Marcus Meckel, der letzte Außen-

minister der DDR, liest aus seinem Buch „Zu wandeln die Zeiten“. Die unipolare Welt der 1990er Jahre ist Geschichte, Multipolarität ist Fakt. Das bisherige globale Imperium, die USA, zeigt die Hybris starker Nationalstaaten wie im 19. Jahrhundert und legitimiert so auch neoimperiale Raubkriege, wie denen Russlands. Was können wir tun, um unsere Art der Zivilisation zu bewahren? Wie sollte sich Deutschland positionieren in Europa und in der Welt?

► Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

14.04. DIENSTAG

13:30 Uhr | Digitaler Stammtisch

Ärger mit oder Neugier an Ihrem Smartphone? Ob Apps, SocialNetworks oder Tickets... Wir klären auf! Mit David Maas...

► Café ZEITLOS | Bahnhofstraße 8 in Fürstenberg/Havel

14:00 – 17:00 Uhr | Workshop

Wir nähern gemeinsam – eine Lenkertasche für Kinder. Anmeldung bis einen Tag vor dem Workshop unter Mail: naeh_spass@gmx.de

► Textilwerkstatt von Margit Koop, Burgstraße 4 A in Bredereiche

16.04. DONNERSTAG

17:30 – 19 Uhr | Vortrag & Verkostung

RUTA DEL CACAO – Die Route des Kakao. Eine Reise durch Tradition & Geschmack. Nur mit Reservierung (15 EUR)

► Coffee&Travel in Fürstenberg/Havel

18.04. SAMSTAG

18:00 – 2:00 Uhr | 1. Wasserstadt Männerballetturnier

Kartenvorverkauf bei Buch&Reise Rolff (Brandenburger Str. 18)

► Mehrzweckhalle | Berliner Straße 76 (Zufahrt über Bergstraße) in Fürstenberg/Havel

22.04. MITTWOCH

11:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Auf Spurensuche mit dem Stadtschreiber“ mit Carsten Dräger

► Treff: Haupteingang Stadtkirche am Markt, Anmeldungen: 1 Tag vorher (Tel.: 033093 32254)

24.04. FREITAG

16:00 – 19:00 Uhr | Tangocafé

► Café Zeitlos, Bahnhofstraße 8, 16798 Fürstenberg/Havel

19:00 Uhr | Kino „Democracy – Im Rausch der Daten“

Filmgespräch mit Regisseur David Bernet – Dokumentarfilm | Deutschland 2015 | 105 Minuten

Regie: David Bernet
Eine fesselnde und hochbrisante Geschichte über eine Handvoll europäischer Politiker, die versucht, die Gesellschaft in der digitalen Welt vor den Gefahren von Big Data und Massenüberwachung zu schützen. Sie stellen sich einem harten, fast undurchdringlichen politischen Machtapparat, in dem Intrigen, Erfolg und Scheitern so nahe beieinanderliegen. Der erstaunliche Dokumentarfilm macht die komplexe Mächte-Architektur sowie den Zustand der heutigen Demokratie mit Spannung und Sinnlichkeit erlebbar. Deutscher Dokumentarfilmpreis 2017.

► Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

25.04. SAMSTAG

19:30 Uhr | Lesung

Jeden letzten Mittwoch im Monat: Heike liest... heute aus dem Buch (da im Februar wegen Krankheit ausgefallen): „Wer abnimmt, hat mehr Platz im Leben“ von Bernd Stelter. Lebendgewicht 130 Kilo. Bernd Stelter war auf dem besten Weg, richtig dick zu werden. Sein Lieblingsgetränk war Bratensoße und wenn er das Handy von der linken in die rechte Hand wechseln wollte, musste er werfen. So konnte es nicht weitergehen.

In diesem Buch erzählt er, wie er es dennoch geschafft hat abzunehmen. Mit vielen lustigen Geschichten über Sport, furchtbar gesunde Ernährung und allerhand praktischen Tipps zum Ausprobieren.

► Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

26.04. SONNTAG

11:00 Uhr | Das Rote Sofa

Autor Jochen Schmidt ist zurück!

► Mühle Himmelpfort | Stolpseestraße 1 in Himmelpfort >>>

15:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Fürstenbergs vergessene Orte“ mit Sabine Hahn

► Treff: am Sowjetischen Denkmal in der Bahnhofstraße, Anmeldungen: 1 Tag vorher (Tel.: 033093 32254)

13:00 – 17:00 Uhr | Reparatur-Café

► Bahnhof Fürstenberg/Havel
www.reparaturbahnhof.de

30.04. DONNERSTAG

18:00 – 22:00 Uhr | Maibaum-aufstellen

► Markt Fürstenberg/Havel

Regelmäßige Termine

ALTER AKTIV e. V.

Spielenachmittag
montags ab 14 Uhr

► Café Zeitlos; Bahnhofstraße 8

Klön-Nachmittag

letzter Di im Monat ab 14 Uhr

► Café Zeitlos; Bahnhofstraße 8

Kegeln

jeden 3. Di im Monat 14 Uhr

► Restaurant Stella Marina in der Marina in Ravensbrück

Fürstenberger Bibliothek

Di 10–12 Uhr und 14–16 Uhr

Do 10–12 Uhr und 15–17 Uhr

Tel. 033093 39150

► Markt 5

Havellerchen

Mi 17:30–19 Uhr

„Singen macht Spaß, Singen tut gut. Singen macht munter und Singen tut gut.“

Gemäß des Kanons von Uli Führe singen die „Havellerchen“ unter der Leitung von Anne Franke. Der Chor lädt (insbesondere männliche) Sangesfreudige herzlich ein.

► Bahnhofstraße 8

Haveltango

Tangocafé jeden 2. und 4. Freitag im Monat 16–19 Uhr
Eingeladen sind alle, die gerne Tango Argentino tanzen, dies noch lernen möchten oder auch nur zuschauen wollen.

► Café Zeitlos; Bahnhofstraße 8

Mühle Himmelpfort

Lachyoga

Offener kostenloser Lachyoga-Treff, jeden 1. und 3. Freitag im

Monat 18–19 Uhr, Anmeldung bei Andrea Ernert: lachyoga@muehle-himmelpfort.de

► Mühle Himmelpfort,

Stolpseestraße 2, Himmelpfort

Anmeldung: Andrea Ernert

lachyoga@muehle-himmelpfort.de

Alte Reederei

Yoga mit Ana

Mo 18–19:30 Uhr

Alle Körper und alle Stufen sind willkommen! Anmeldung bei Ana, Telefon 0157 34475806 oder per E-Mail an info@subtlestrengthyoga.de

► Kinoraum in der Alten Reederei, Brandenburger Str. 38,

Jugendclub TREFF 92 auf der Festwiese

Tanz AG

Mo 16:30–17:30 Uhr ab 12 J.

und die Mutti-Tanzgruppe

Di 16–17 Uhr 5/6/7 J.

Di 17–18 Uhr 8 bis 12 J.

Medien AG

donnerstags 15–18 Uhr

havel:lab e. V.

www.verstehbahnhof.de

Montag

Sprachwerkstatt

09:00 – 13:00 Uhr

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Sprachwerkstatt

18:00 – 19:30 Uhr

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Dienstag

Sprachwerkstatt

09:00 – 12:00 Uhr

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Lesclub Bücherbande

15:00 – 16:00 Uhr

Wer: Kinder zwischen 9 und 12 Jahre, Anmeldung erwünscht: antje@havellab.org

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Offener Lerntreff

16:00 – 18:00 Uhr

Offenes Lernangebot mit dem Fokus „Deutsch“ – für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Mittwoch

Sprachwerkstatt

09:00 – 12:00 Uhr

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Lesclub Buchkinder

14:30 – 16:00 Uhr

Buch- und Schreibwerkstatt für Kinder ab 7 Jahre; begrenzte Plätze, Anmeldung erwünscht: antje@havellab.org

► KreativRaum, Brandenburger Str. 17, Fürstenberg/Havel

Sprachwerkstatt

18:00 – 19:30 Uhr

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Donnerstag

Sprachwerkstatt

09:00 – 12:00 Uhr

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Offener Lerntreff

15:00 – 18:00 Uhr

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

Freitag

Offener Lerntreff für Erwachsene

15:00 – 18:00 Uhr

Austausch über Alltagsthemen, Rechtschreib- und Lesekenntnisse verbessern – der offene Lerntreff für Erwachsene richtet sich an alle, die mit und voneinander lernen möchten. Die Teilnahme ist kostenlos.

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus

3. OG), Fürstenberg/Havel

„Die Kellerkinder e. V.“

Musikverein

Übungszeiten in der Oststr. 10 in Fürstenberg/Havel

Kinder:

Keyboard, Gitarre, Schlagzeug

Di 14:00 – 18:00 Uhr

Mi 14:00 – 18:00 Uhr

Erwachsene:

Keyboard, Gitarre, Schlagzeug

Mo 14:00 – 18:00 Uhr

Do 14:00 – 18:00 Uhr

Sa 14:00 – 18:00 Uhr

... oder nach Vereinbarung

Telefon: 0178 3341 142

(Fred Nagorsnik) oder E-Mail:

die-kellerkinder@gmx.de

Caritasverband für das

Erzbistum Hamburg e. V.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Offene Sprechstunde:

Di 10–11 Uhr und 14–16 Uhr

Termine nach Vereinbarung:

E-Mail: claudia.romanowsky

@caritas-im-norden.de

► Bahnhofstr. 2

Erziehungsberatungsstelle

Beratung zu Fragen zu Erziehung, Verhaltensauffälligkeiten, emotionalen Problemen

oder Schwierigkeiten in der Familie/Schule, Paarberatung, Trennung/Scheidung und Umgangsregeln. Die Beratung ist vertrauensvoll, kostenfrei und ohne Antragstellung möglich. Termine: Telefon 0176 17539107 oder E-Mail: efb-fuerstenberg@awo-vielfalt.de

► Markt 5 (1. OG)

Pflegestützpunkt Oberhavel

Beratung rund um die Pflege

an jedem dritten Mittwoch

eines Monats von 13–15 Uhr

► Jobcenter Oberhavel in Gransee, Straße des Friedens 9–10, <https://pflegestuetzpunkte-brandenburg.de>

SEKIS

Selbsthilfe-, Kontakt- und Informationsstelle

Märkischer Sozialverein e. V.

Sprechtag: Beratung rund um Selbsthilfe jeden 3. Mittwoch im Monat von 9–12 Uhr

► Brandenburger Str. 5 in Fürstenberg/Havel; <https://msvsev.de/fachbereich/selbsthilfe/>

Spielort

Raum für Kinder und Eltern

Do 14:30–17:30 Uhr

► Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Fürstenberg, Pfarrstr. 1

Krabbelgruppe

Spiel & Förderung, Beratung & Austausch für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von 0 bis 18 Monaten, immer freitags, 9:30-10:30 Uhr. Anmeldung: Frau Oestreich: Tel. 03306/ 20 37 309 oder Frau Schulz: Tel. 0176/ 47 61 55 46

► Kita „Kleine Strolche“,

Ringstraße 2a

Umsonstladen

Di + Do 15–17 Uhr und

Sa 10–13 Uhr

► Brandenburger Str. 53

Sprechtag der Revierpolizei

Do 16–18 Uhr

Tel. 03306 20380 oder

03306 20381045

► Markt 5

Mahn- und Gedenkstätte

Ravensbrück

Stiftung Brandenburgische

Gedenkstätten

Di–So 9–17 Uhr

Tel. 033093 608 0

► Straße der Nationen

www.ravensbrueck.de

Stadtverwaltung

Di + Fr 9–12 Uhr, Do 9 –

12 Uhr und 13:30– 17:30 Uhr

► Markt 1, Terminvergabe

Einwohnermeldeamt unter:

<https://termine-reservieren.de/termine/fuerstenberg-havel/>

Wochenmarkt

Di 8–12 Uhr

(u. a. Grillhähnchen)

Do 8–12 Uhr

(u. a. Gemüse, Fleischerei).

► Markt in Fürstenberg/Havel

Veröffentlichung Ihrer Veranstaltungen

„TERMINE“ im Fürstenberger Anzeiger ist ein Stadtkalender — alles auf einen Blick, sozusagen. Melden Sie uns gerne Ihre Veranstaltungen (immer bis zum 10. des Monats), regelmäßigen Treffen, kleine und große Zusammenkünfte beispielsweise aus Kunst, Kultur und Vereinstätigkeiten an: veranstaltungen@fuerstenberg-havel.de.

Es besteht zwar kein Anspruch auf Abbildung, wir geben aber unser Bestes, alles entsprechend zu integrieren und platzieren. Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten.



RA Jens-Tilo Weise

Rechts- und Steuerberatung

Existenzgründungsberatung und Coaching
Buchführung und Lohnabrechnung
Zivilrecht • Arbeitsrecht • Erbrecht
Verwaltungs- und Sozialrecht • Steuerberatung

Markt 7 • 16798 Fürstenberg
Telefon: 03 30 93 / 6 14 67 0 • Fax 03 30 93 / 6 14 67 17
www.ra-jens-weise.de



Die Arche Kinderstiftung
DE82 3702 0500 0003 0301 00 | Stichwort: Arche30
www.kinderprojekt-arche.de/spende/arche30

ANZEIGE

Akku-Im-Ohr-Geräte sind ganz leicht zu bedienen und werden immer kleiner

In der Beratung mit älteren Hörgeräte-Interessenten ist eine häufig angeführte Sorge, ob denn die Handhabung auch gelingen werde. Das ist wirklich eine wichtige Frage,



Dr. Roland Timmel

Foto: privat

relang jeden Tag von morgens bis abends die Hörgeräte mit Strom versorgen. Und jetzt kommt die beste Nachricht: Es gibt solche Akku-Technologie von Starkey auch in Im-Ohr-Geräten.

denn so schön die Miniaturisierung der modernen Technik ist, stellt sie doch gerade Ältere oft vor große Probleme. Die Finger sind nicht mehr so gelenkig wie früher, die Feinfühligkeit hat gelitten und ohne Brille geht nichts mehr. „Wie soll ich da mit einem kleinen Hörgerät zurechtkommen?“ Das fragen sich viele zurecht.

Da habe ich eine gute Nachricht: Es gibt inzwischen Hörgeräte, die sind ganz einfach zu bedienen, da sie automatisch funktionieren und auch keinen Batteriewechsel mehr benötigen. Sie haben eine Verstärkungsautomatik und Akku statt Batterien. Sie funktionieren zuverlässig mit fest eingebauten Lithium-Ionen-Akkus, die jah-

Das ist gerade für Brillenträger eine große Erleichterung, denn da kommt nichts mehr zusätzlich hinter die Ohren.

Wir haben seit etwa fünf Jahren hervorragende Erfahrungen mit diesen Geräten machen dürfen und konnten viele Hörgeräte-Nutzer damit glücklich machen. Die Technik ist ausgereift und gibt es inzwischen in der dritten Generation. Seit kurzem gibt's die auch in kleineren Baugrößen für sehr aktive Nutzer.

Lassen Sie sich beraten, damit auch Sie baldmöglichst in den Genuß dieser neuen Technik kommen können.

Ihr Dr.-Ing. Roland Timmel

Starkey



Starkey Im-Ohr-Hörsysteme mit Akku-Technologie.

Entdecken Sie jetzt die kleinen und diskreten Hörsysteme von Starkey – einfache Handhabung ohne Batterien.

Starkey Im-Ohr-Hörsysteme mit Akku-Technologie

Starkey Hörsysteme mit smarter Lithium-Ionen-Akku-Technologie begleiten Sie zuverlässig durch den Tag! Einmal aufladen und bis zu 24 Stunden ununterbrochen gutes Hören genießen! Weitere Infos unter www.hoerex.de/starkey.

Exklusiv bei Ihrem HÖREXperten!





HÖRGERÄTE DR. TIMMEL
GUT HÖREN – DABEI SEIN!

Sassenstraße 5
17235 Neustrelitz
Tel.: 03981-203237
www.dr-timmel.de

Kirchenstraße 2
17192 Waren
Tel.: 03991-667077

Exklusiver Vertrieb durch HÖREX Hör-Akustik eG, Flipses Weese 14, 57223 Kreuztal.

Verstärke unser Team

Wir, der I-D-A & Freunde e.V., suchen engagierte, verantwortungsbewusste und motivierte Mitarbeiter (m/w/d)

- **Gärtner** in der Schloßgärtnerei Neustrelitz
- **Landschaftsgärtner sowie Jobcoach** in den Neustrelitzer Werkstätten

Neugierig? Dann schau vorbei unter:
ida-freunde.de/Stellenangebote oder melde dich bei uns unter der 03981 - 24 680

Schriftliche Bewerbung bitte an:
 I-D-A & Freunde e.V. | Geschäftsführerin Frau Höppner | Tannenhof 30 | 17235 Neustrelitz | bewerbung@ida-freunde.de

www.mildred-scheel-foerderkreis.de

**DER KAMPF GEGEN
KREBS
IST EIN DAUER
AUFTRAG**

„Gemeinsam bewegen wir mehr. Unterstützen Sie die Deutsche Krebshilfe mit Ihrer dauerhaften Spende.“

Cornelia Scheel
 Vorsitzende des Mildred-Scheel-Förderkreises

Deutsche Krebshilfe
 MILDRED-SCHEEL-FÖRDERKREIS

Wir mögen's direkt.

EMB energie Brandenburg

WIR QUATSCHEN NICHT, WIR LIEFERN.

Echte Brandenburger Energie für alle.
energie-brandenburg.de

**STADTLAND
— IMMOBILIEN —**

Aus der Region für die Region

- ◆ Wir sind die Immobilienkompetenz im nördlichen Oberhavelgebiet.
- ◆ Wir sind Ihr europäisch zertifizierter Gutachter für Immobilien und Grundstücke.
- ◆ Wir bieten Ihnen eine **Kostenlose Wertermittlung**, bewerten und verkaufen Ihre Immobilie vor Ort!

Wir suchen für unseren Berliner Kundenstamm ständig Häuser und Grundstücke.

- ◆ Für Sie da - Anruf oder Mail genügt:
 16798 Fürstenberg, Brandenburger Str. 45
 13156 Berlin, Klothildestr. 1a

Tel. 0172 392 4073
 Mail: steffensigmund@icloud.com
 Internet: stadtland-immobilien.de

IMK ZERTIFIKAT Immobilienbewertung **IMK ZERTIFIKAT Immobilienmakler**